Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

PROFI UNI KLEBER

Art.Nr.: 3761

Stand: 05.10.2026

Produkt: **Mineralischer, hochvergüteter Kleber für kritische Untergründe**

Anwendung: Zum Kleben von EPS-, XPS- und Steinwolle-Fassadendämmplatten auf Holz- und Holzwerkstoffuntergründen, wie OSB, V100, Spanplatten, sowie auf bituminösen Untergründen.

Eigenschaften: Elastischer, pulverförmiger Kleber mit hoher Klebekraft.

Zusammensetzung: Zement, Kalksteinsand ≤ 0,6 mm, organische Haftvermittler, Zusatzmittel

Technische Daten:

Materialverbrauch	ca. 4–6 kg/m²
Schichtdicke	Abhängig von der Art des Kleberauftrags (vollflächig oder Randwulst-Punkt) sowie vom Untergrund.
Wasserbedarf	ca. 5,5–6 Liter reines Wasser/Sack
Diffusionswiderstandszahl μ	ca. 50
Wärmeleitzahl λ	ca. 0,8 W/(m·K)

Normen und Richtlinien:
Europäisch technische Zulassung ETAG 004, ÖNORM B 6400-1, -2, -3, Verarbeitungsrichtlinie für PROFI WDVS

Verarbeitungstemperatur:
Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss über +5 °C betragen.

Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, staubfrei, tragfähig, ebenflächig (gemäß ÖNORM DIN 18202), saugfähig, frei von Ausblühungen und frostfrei sein.

Zur Untergrundprüfung sind ggf. Abreißversuche durchzuführen. Maßnahmen bei Untergründen, die nicht in der ÖNORM B 6400-1 angeführt sind, sind den Tabellen auf den Seiten 14 und 15 der PROFI WDVS-Verarbeitungsrichtlinien zu entnehmen.

Verarbeitung:
Quirl, Zahnspachtel

Anmischen:
PROFI Uni Kleber wird in reines Wasser eingestreut und mit dem Quirl durchgemischt. Nach einer Rastzeit von ca. 5 Minuten nochmals durchrühren. Angesteiftes Material darf nicht mehr mit Wasser aufgemischt werden. Die Beigabe von Zusätzen ist nicht zulässig!

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.

Technisches Datenblatt

Profibaustoffe Austria GmbH

Arbeitstechnik:

Kleben:

Ein vollflächiger Kleberauftrag (10 mm - Zahnspachtel) ist wegen der größeren Kleber-Kontaktfläche vorzuziehen, bei Holzuntergründen zwingend auszuführen (siehe Tabelle 2 der ÖN B 6400-1), Kleber-Kontaktfläche = mind. 80 %.
Bei der Randwulst-Punktmethode wird am Plattenrand ein umlaufender Streifen mit ca. 5 cm Breite aufgetragen und in der Plattenmitte drei Klebepunkte. Die Kontaktfläche am Untergrund muss mind. 60 % betragen.

Die Dübelung ist nach spätestens 24 Stunden durchzuführen, wobei auf Holzuntergründen 6 Stk. PROFI Holzdübel 6H-NT pro m² erforderlich sind. Sockeldämmplatten sind immer über der Vertikalisolierung zu dübeln, eine stehende Verlegung wird empfohlen.

WDVS-Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinie für PROFI-WDVS finden Sie auf unserer Homepage. Weitere Informationen und Details sind unter www.wdvsfachbetrieb.at (Güteschutzgemeinschaft WDVS) und in der Richtlinie Sockel (ÖAP) verfügbar.

Qualitätssicherung:

Eigenüberwachung durch werkseigene Produktionskontrolle und jährlich externe Inspektion.

Lieferform:

Artikelnummer	Lieferform
3761	Säcke (25 kg); 48 Säcke/Palette

Lagerung:

Trocken auf Palette (foliert) mind. 6 Monate haltbar.

Entsorgung:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Sicherheitshinweise:

Siehe Sicherheitsdatenblatt (SD).

Profibaustoffe Austria GmbH
Mistelbacher Straße 70 - 80
A-2115 Ernstbrunn
Tel.: +43/2576/2320-0
Mail: mail@profibaustoffe.com

Diese technischen Informationen wurden auf Basis unserer Erfahrungen und dem neuesten Stand der Technik erstellt. Wegen der Vielfalt der Baustellenbedingungen (Planung, Untergründe, Witterung, ...) wird die Profibaustoffe Austria GmbH durch diesen Inhalt nicht verpflichtet. Käufer bzw. Verarbeiter sind durch dieses technische Datenblatt nicht davon entbunden, unsere Werkstoffe hinsichtlich des vorgesehenen Verwendungszwecks fach- und handwerksgerecht zu prüfen.